

GRUNDLAGEN FÜR WIRTSCHAFTLICHE FORMHÄRTEPROZESSE. ES GEHT HEISS HER.



Hydraulische Formhärtepresse.



Formhärteile nach Verlassen des Ofens.

ZIELSETZUNG

Beim Formhärten werden hochfeste Sicherheits- und Strukturbauteile durch Erwärmung, Umformung mit hydraulischen Pressen und schnelles, kontrolliertes Abkühlen im Werkzeug hergestellt. Die Formhärte-technologie ermöglicht höhere Festigkeiten bei reduziertem Bauteilgewicht, höhere Steifigkeit der Karosserien und ein verbessertes Crashverhalten. Es eröffnen sich neue Möglichkeiten im Bauteildesign und die Wiederholgenauigkeiten ohne Auffederung sind sehr hoch.

Die Teilnehmer lernen anhand fundierter Unterlagen die Grundlagen des Formhärtens kennen und welche metallurgischen Vorgänge diese Technologie bestimmen. Sie erhalten einen praxisorientierten, umfassenden Überblick über alle erforderlichen Anlagenkomponenten und die erforderliche Werkzeugtechnik.

INHALT

- Grundlagen des Formhärtens
- Wirtschaftliche Formhärteprozesse heute
- Pressen-, Automations- und Ofenlösungen
- Materialauswahl und Metallurgie
- Bauteil-, Werkzeug- und Prozessentwicklung für effiziente Serienfertigung
- Anlagentechnologien für das Formhärten sicher auswählen
- Besuch des Hot Stamping TechCenter in Göppingen und Besichtigung der Formhärteanlage mit hydraulischer Presse, Rollen-Herdofen und Automation

ZIELGRUPPE

- Planer und Projektleiter
- Technische Einkäufer
- Prozessentwickler
- Mitarbeiter Presswerk und Werkzeugbau
- Systempartner
- Hochschulen

TRAINER

Nasim Gauhar

TERMINE/ORT

09.04. – 10.04.2019
Hot Stamping
TechCenter Göppingen

14.11. – 15.11.2019
Hot Stamping
TechCenter Göppingen

✉ Individuelle Termine auf Anfrage

DAUER

2 Tage
09.00 – 16.30 Uhr

SEMINARGEBÜHR

1.200,- Euro pro Person
zzgl. MwSt.

ANSPRECHPARTNERIN

Pia Stier
Telefon +49 7161 66-7721
pia.stier@schulergroup.com

ANMELDUNG

Seminarnummer: TFG | Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das Formular auf Seite 101 oder unter www.schulergroup.com/Forming_Academy.